

LGA Labor – Bakteriologie

Telefon Laborleitung 0711 25859-303

Telefon Labor 0711 25859-387

Fax 0711 25859-266

AB

AB_UA-Abklatsch-Abstrichprobenv06_250402.docx

LGA interne Proben-Nr.

Untersuchungsauftrag Abklatsch-/Abstrichproben

Formular bitte für jede Probe vollständig und deutlich ausfüllen.

<u>Einsender</u> Einsender LGA <input type="checkbox"/> Name: Straße: PLZ/Ort: Telefon/Fax: <p style="text-align: center;">Bitte unbedingt angeben!</p>	<u>Rechnungsempfänger</u> (falls abweichend vom Einsender) Name: Straße: PLZ/Ort: Telefon/Fax:
<u>Entnahmedatum</u> <p style="text-align: center;">Bitte unbedingt angeben!</p>	Wird vom LGA ausgefüllt
<u>Angaben des Probennehmers</u> Der Unterzeichnende bestätigt, dass die Probenahme entsprechend den umseitig aufgeführten Vorgaben erfolgt ist. Name, Vorname Datum: Unterschrift:	Unters.- Umfang MHD

Nr.	Probenbezeichnung (bitte genaue Angaben über Probenort und Untersuchungsfläche)	Reinigung		Desinfektion	
		Ja	Nein	Ja	Nein
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					

Hinweise zu Probenahme und Versand siehe Rückseite

Datum: Auftraggeber: Unterschrift:
 (Stempel oder Druckschrift)

Hinweise zu Probenahme und Versand

Abklatsch-/Abstrichproben

AB

AB_UA-Abklatsch-Abstrichprobenv06_250402.docx

Untersuchungsauftrag

- **ACHTUNG:** für Abklatschproben und Abklatschplatten **separate Untersuchungsaufträge** verwenden.
- Dem Untersuchungsgut ist ein schriftlicher, vom Einsender unterschriebener Untersuchungsauftrag beizufügen. Der Probenehmer füllt die Vorderseite des Untersuchungsauftrags aus, in dem er die Proben fortlaufend nummeriert, den Zeitpunkt der Probenahme notiert sowie die fortlaufenden Probennummern der Abklatschplatten bzw. der Abstrichröhrchen mit Probenort und Besonderheiten (z. B. Probenahme vor oder nach Desinfektion) angibt.
- Die Beurteilungen der Abstriche erfolgt nur qualitativ!.

Probenart und Probenmenge

- **Abklatschproben:**

ACHTUNG: Mindesthaltbarkeit (MHD) der Platten beachten (siehe Vorderseite).

Lagerung vor Gebrauch bei 5°C ± 3°C

Vor der Probenahme die Abklatschplatten auf Kondenswasser Bildung, Haltbarkeitsdatum und Beschaffenheit überprüfen. Wenn sich Kondenswasser gebildet hat, die Platten vor der Probenahme bei Raumtemperatur trocknen. Abgelaufene, bewachsene, beschädigte oder eingetrocknete Abklatschplatten dürfen nicht eingesetzt werden! Zum Abklatsch den Deckel der Platte abheben und den Nährboden ca. 10 Sekunden lang mit möglichst gleichem Druck auf die zu untersuchende Testoberfläche drücken. Dabei bitte die Platte nicht drehen oder über die Oberfläche wischen. Anschließend die Platte wieder abnehmen und mit dem Deckel und einem Klebeband verschließen. Es ist darauf zu achten, dass die zu untersuchenden Oberflächen nicht feucht sind und die gesamte Nährbodenoberfläche benetzt wird. Sollte eine vollständige Benetzung nicht möglich sein, die entsprechende Anmerkungen auf der Vorderseite des Untersuchungsauftrags notieren.

- **Abstrichproben:**

Die Steril Verpackung des Abstrich- und Transportsystems am gekennzeichneten Ende aufreißen und vorsichtig bis maximal zur Hälfte öffnen. Den Wattetupfer sowie das Röhrchen mit dem Transportmedium herausziehen. Das Röhrchen am gekennzeichneten Ende durch Drehen öffnen. Der Tupfer muss feucht sein, d. h. er muss zuvor mit steriler Kochsalzlösung angefeuchtet oder kurz in das Röhrchen mit dem Transportmedium gesteckt werden. Mit dem feuchten Wattetupfer vorsichtig über die zu untersuchende Fläche streichen. Die Oberfläche muss trocken sein. Den Tupfer nach der Probenahme in das vorher geöffnete Röhrchen mit dem Transportmedium stecken und dieses für den Transport verschließen.

Transport

- Der Transport der Abklatschplatten bzw. der Abstrichröhrchen kann ungekühlt und auf dem Postweg erfolgen.